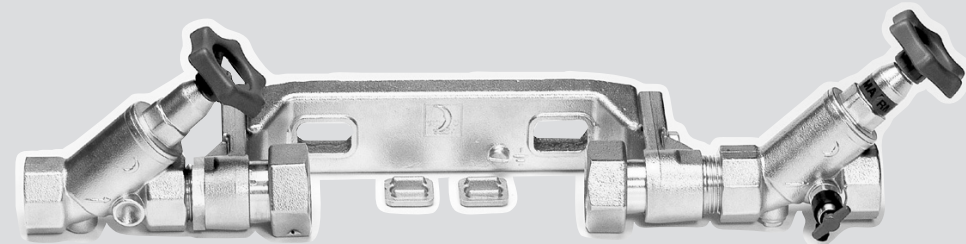


BWT 331701 Druck: 050823GD

Einbau- und Bedienungsanleitung



Wassermähler- Einbaugarnitur

Messing-Gussausführung Fig. 4510

Weitere Informationen finden Sie:

BWT AG

Walter-Simmer-Str. 4
A-5310 Mondsee
Tel.+43/6232/5011-0
Fax +43/6232/4058
E-Mail: office@bwt.at

A-5280 Braunau

Peter-Rosegger-Weg 12
Tel.: +43/ 7722/63 264-0
Fax: +43/ 7722/63 264-70
E-Mail: office.braunau@bwt.at

A-8501 Lieboch/Graz

Turmplatz 1
Tel.: +43/ 3136/62 022-0
Fax: +43/ 3136/62 022-6
E-Mail: office.lieboch@bwt.at

A-1230 Wien

Baslergasse 17
Tel.: +43/ 1/6 98 98 98
Fax: +43/ 1/6 98 98 98-11
E-Mail: office.wien@bwt.at

www.bwt-group.com


BEST WATER TECHNOLOGY

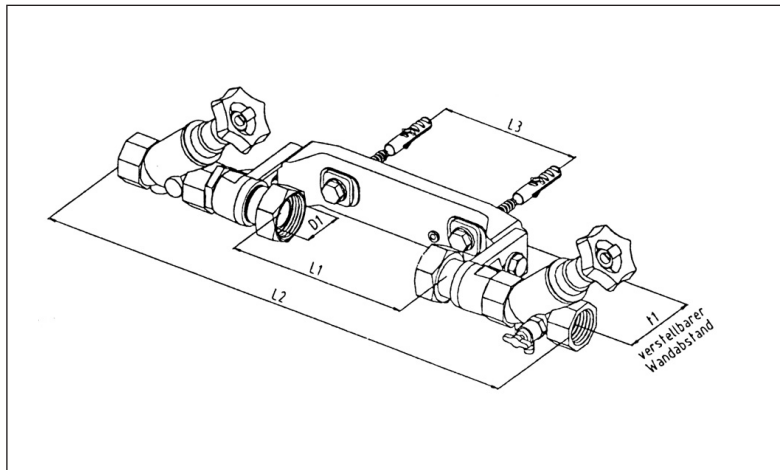
Wichtige Hinweise:

Um Fehler zu vermeiden, ist die Einbau- und Bedienungsanleitung stets griffbereit aufzubewahren, vor der Ausführung von Arbeiten vollständig durchzulesen und zu beachten. Änderungen vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

www.bwt-group.com


BEST WATER TECHNOLOGY

Wasserzähler-Einbaugarnitur Messing-Gussausführung Fig. 4510



1. Technische Daten

	3/4"	1"	5/4"
Anschlussnennweite	20 mm	25 mm	32 mm
Zählernenngröße		3 m ³ und 7 m ³	
Nenndruck max.		16 bar	
Einbaulänge des Wasserzählers L ₁		ca. 175 mm	+17 mm - 5 mm
Gesamtlänge L ₂	ca. 450 mm	ca. 475 mm	ca. 536 mm
Mauerbefestigungsabstand L ₃		135 mm	± 10 mm
Verstellbarer Wandabstand t ₁		73 mm bis 95 mm	
Muttergewinde D ₁		5/4"	

Wichtige Hinweise:

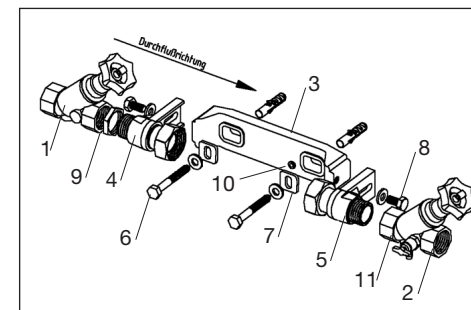
Um Fehler zu vermeiden, ist die Montageanleitung stets griffbereit aufzubewahren, vor der Ausführung von Arbeiten am Set vollständig durchzulesen und zu beachten. Änderungen vorbehalten. Unsere Merkblätter sollen nach bestem Wissen beraten, der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2. Verwendungszweck

Die Wasserzählereinbaugarnitur dient zur spannungsfreien Aufnahme des Wasserzählers und erleichtert in Verbindung mit den Eingangsventil (1) und Ausgangsventil mit Rückflußverhinderer (2) den Wasserzähleraustausch - eventuell auftretende Kräfte sowohl bei eingebauten, als auch bei ausgebauten Zähler werden von der Wasserzählereinbaugarnitur aufgenommen. Lt. DIN 1988 sind bei sämtlichen Neuanlagen, und bei Veränderungen bestehender Anlagen entsprechende Wasserzählerbügel einzubauen. Der Einbau eines Rückflußverhinderer unmittelbar hinter dem Wasserzähler ist lt. DIN 1988 zwingend vorgeschrieben. Die Einbaugarnitur dient außerdem als elektrische Überbrückung, wenn die Wassereitung als Schutzleiter, Potentialausgleich oder Erdungsleitung verwendet wird.

3. Lieferumfang / Legende:

1. Eingangsventil – Freistromventil (Fig. 3516)
2. Ausgangsventil RMA – Rückflußverhinderer mit Absperrung und Entleerung (Fig. 3508 II)
3. Grundplatte
4. Eingangsseitenteil mit Wasserzählerverschraubung (werkseitig in Eingangsventil eingedichtet)
5. Ausgangsseitenteil mit Längenausgleichs-, Schiebestück und Wasserzählerverschraubung
6. Befestigungsschrauben mit Scheiben und Dübel
7. Langlochscheiben
8. Seitenteilbefestigungsschrauben
9. Kontramutter
10. Erdungsschraube
11. Prüfschraube für Rückflußverhinderer



4. Einbauvorbereitungen

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien (z.B. ÖVGW, DIN 1988) und technische Daten beachten. Der Einbauort muß frostsicher sein, das beim Auswechseln des Wasserzählers unvermeidlich austretende Wasser muß aufgefangen und/oder abgeleitet werden können.

5. Einbau

Wasserzähler sind in der Regel im Inneren des Gebäudes nahe der straßenwärts gelegenen Hauswand, frostsicher und leicht zugänglich, anzubringen.

Das Eingangsventil (1) (ohne Entleerung; ohne Rückflußverhinderer) mit dem werkseitig eingedichteten Eingangsventil (4) in die Zuleitung eindichten. Kontramutter (9) festziehen.

Die Befestigungsdübel für die Grundplatte setzen und mit den 4-Kant-Langlochscheiben (7) (Langloch im rechten Winkel zur Grundplatte) und den Befestigungsschrauben die Grundplatte befestigen.

Das Ausgangsventil (2) (mit Entleerung; mit Rückflußverhinderer) auf das Ausgangsseitenteil mit Längenausgleich-Schiebestück (5) eindichten und mit Seitenteil-Befestigungsschrauben befestigen.

Wasserzähler oder entsprechendes Passstück einbauen, die Teile ausrichten und anschließend die Befestigungsschrauben festziehen.

Eventuell Erdung mit vorhandener Erdungsschraube (10) anschließen.

6. Inspektion / Wartung

Die Funktion des Rückflußverhinderer ist in regelmäßigen Abständen durch Schließen des Eingangsventils (1) und Öffnen der Prüfschraube (11) zu prüfen, dabei darf außer dem Inhalt der Garnitur, kein Wasser austreten, andernfalls ist das Oberteil vom Ausgangsventil (2) zu ersetzen.

7. Gewährleistung

Treten während der Garantiezeit Störungen auf, wenden Sie sich bitte an die Einbaufirma.